

Amtsblatt

der

Stadt Wien

Erscheint jeden Mittwoch und Samstag.

Schriftleitung und Verwaltung.

1. Rathaus, Stiege 8, 1. Stod

Fernsprecher:

A 28.500 und A 28.500

Klappe 263.

Postsparkassen-Konto Nr. 100.367.

Annahme von Anzeigen bei der
Schriftleitung.

Bezugspreise:
für Wien mit Zustellung:
halbjährig 14 S
ganzjährig 26 S
außerhalb Wiens:
Zuschlag der entsprechenden
Postgebühren.

Einzelne Nummern 30 g
bei der Schriftleitung

Nr. 50.

Samstag 23. Juni 1928.

Jahrgang XXXVII.

Inhalt. Sitzungsberichte: Ausschuss für Personalangelegenheiten und Verwaltungsreform vom 4. Juni. — Ausschuss für technische Angelegenheiten vom 1. Juni. — Bezirksvertretungen: Innere Stadt vom 18. Mai; Sitzungen. — Allgemeine Nachrichten: Marktbericht vom 10. bis 16. Juni. — Baubewegung vom 20. bis 22. Juni. — Arbeiten und Lieferungen: Anbotauschreibungen, Ergebnisse. — Kundmachungen: Stipendien der Gemeinde Wien; Freiplätze der Gemeinde Wien an der Hochschule für Welthandel in Wien. — Eintragungen in den Erwerbsteuerkataster.

Ausschuss für Personalangelegenheiten und Verwaltungsreform. Bericht

über die Sitzung vom 4. Juni 1928.

Vorsitzender: **GM. Täubler.**

Amtsfl. StM.: **Speiser.**

Anwesende: Die **GM. Gschladt, Höppeler, Innerhuber, Käthe Königstetter, Kogler, Pokorny, Reder, Rummelhardt und Wagner;** ferner die **Ob.Mag.Ke. Bock** und **Dr. Kritschka.**

Entschuldigt: **GM. Untermüller.**

Schriftführer: **Mag.Ob.Koär. Dr. Dulehla.**

GM. Täubler eröffnet die Sitzung.

Berichterstatter **StM. Speiser:**

(Z. 602, M.D. 3811.) Für das Veterinäramt können für die Zeit der Erholungsurlaube diplomierte Tierärzte, und zwar höchstens acht, als Aushilfsstierärzte mit einem Taggeld von 12 S aufgenommen werden.

(Z. 633, Kontr.N. 3490.) Der vertragsmäßigen Anstellung eines im Baufach sachverständigen Beamten für den Dienst im Kontrollamt unter den vorgelegten Bedingungen wird zugestimmt.

(Z. 657, M.Abt. 1, 331.) Die Anstellungsbedingungen des technischen Vertragsbeamten **Jng. Anton Steinwender** werden gemäß dem vom Magistrat vorgelegten Entwurfe abgeändert.

(Z. 588, M.Abt. 1, 321.) Der vertragsmäßigen Bestellung einer Kanzleihilfskraft für das Institut für Krüppelfürsorge wird unter den vom Magistrat vorgelegten Bedingungen zugestimmt.

(Z. 612, M.Abt. 1, 323.) Der vertragsmäßigen Anstellung eines Wasserleitungshilfsaufsehers wird unter den vom Magistrat vorgelegten Bedingungen zugestimmt.

(Z. 607, M.Abt. 2, 8043.) Der vertraglich angestellte Beamte des Kanzleihilfsdienstes **Franz Stalleker** wird unter Beibehaltung seines bisherigen Ranges der allgemeinen Dienstordnung unterstellt.

(Z. 638, M.Abt. 2, 7502.) Der Vertragsangestellte **Othmar Pöffel** wird unter Beibehaltung seines bisherigen Ranges der allgemeinen Dienstordnung unterstellt.

(Z. 639, M.Abt. 2, 1059.) Die vertragsmäßig bestellte Tuberkulosehilfsfürsorgerin **Stephanie Feitl** wird bei gleichzeitiger Erteilung der Altersnachricht der allgemeinen Dienstordnung der städtischen Angestellten unterstellt.

(Z. 642, M.Abt. 2, 10388.) Die Probefristzeit des Hausgehilfen **Walter Homma** wird um ein Jahr, das ist bis zum 10. Juli 1929 verlängert.

(Z. 593, M.Abt. 9, 5553.) Die Dienstzeit des Anstaltsarztes **Dr. Josef Klügler**, zugeteilt der Landes-Heil- und Pfllegeanstalt „Am Steinhof“, wird bis 31. Juli 1929 verlängert.

(Z. 587, M.Abt. 9, 5358.) Die Dienstzeit der Anstaltsärztin **Dr. Gusti Rimes**, zugeteilt dem Versorgungsheim Lainz, wird bis 31. Juli 1929 verlängert.

(Z. 590, M.Abt. 9, 5023.) Die Dienstzeit der Anstaltsärzte **Dr. Bernhard Blatt, Dr. Jgko Kornblüh** und **Dr. Siegfried Pollak**, sämtlich zugeteilt der Lungenheilstätte „Baumgartner Höhe“, wird bis 30. Juni 1929 verlängert.

(Z. 656, M.D. 3516.) Neufestsetzung von Aufwandgebühren.

Nachstehende Ansuchen um Dienstzeitanrechnung werden genehmigt:

(Z. 654, M.Abt. 2, 8038/27) **Selene Sacher**, Bürgerschullehrerin, ein Jahr, zwei Monate gegen Nachzahlung der Pensionsbeiträge;

(Z. 655, M.Abt. 2, 18955/24) **Adele Weibl**, Volksschullehrerin, drei Jahre gegen Nachzahlung der Pensionsbeiträge;

(Z. 653, M.Abt. 2, 8034/27) **Irma Roth**, Bürgerschullehrerin, sieben Monate gegen Nachzahlung der Pensionsbeiträge;

(Z. 652, M.Abt. 2, 8037/27) **Agnes Duß**, Volksschullehrerin, zwei Jahre gegen Nachzahlung der Pensionsbeiträge;

(Z. 651, M.Abt. 2, 9038/23) **Franz Wisel**, Volksschullehrer, neun Monate gegen Nachzahlung der Pensionsbeiträge;

(Z. 649, M.Abt. 2, 5958/27) **Franz Zolger**, Volksschullehrer, zwei Jahre gegen Nachzahlung der Pensionsbeiträge.

Nachstehende Ansuchen um Bauzulagen werden genehmigt:

(Z. 591, B.D. 2114) Rohrlegungen des Wasserleitungsbetriebes;

(Z. 608, B.D. 2166) Kanalumbau in der Zieglergasse, Randlgasse und Schottensfeldgasse im 7. Bezirke;

(Z. 609, B.D. 2227) Kanalumbau in der Viktoriagasse, Rosinagasse und in der Lichtgasse im 15. Bezirke;

(Z. 610, B.D. 2240) Kanalneubau 12. Ratschkygasse, Schwenlgasse, Eichholzgasse;

(Z. 611, B.D. 2214) Bauleitung bei den Instandsetzungsarbeiten an der Floridsdorfer Brücke;

(Z. 621, B.D. 2169) Wohnhausbau im 13. Bezirke, Meißelstraße 73;

(Z. 622, B.D. 2170) Wohnhausbau im 13. Bezirke, Gründorf-gasse 4;

- (Z. 623, B.D. 2171) Wohnhausbau im 13. Bezirke, Meißelstraße 76;
 (Z. 624, B.D. 2172) Wohnhausbau im 13. Bezirke, Cervantesgasse 9;
 (Z. 625, B.D. 2173) Wohnhausbau im 13. Bezirke, Cervantesgasse 3;
 (Z. 626, B.D. 2174) Wohnhausbau im 11. Bezirke, Kinnböckstraße;
 (Z. 627, B.D. 2175) Wohnhausbau im 13. Bezirke, Hildegasse 12;
 (Z. 628, B.D. 2176) Wohnhausbau im 13. Bezirke, Neubedgasse 4;
 (Z. 629, B.D. 2177) Wohnhausbau im 13. Bezirke, Sebastian Reich-Gasse 4/6;
 (Z. 630, B.D. 2181) Wohnhausbau im 2. Bezirke, Obbsstraße 15 bis 21;
 (Z. 631, B.D. 2182) Wohnhausbau im 12. Bezirke, Nährgasse;
 (Z. 632, B.D. 2183) Wohnhausbau im 12. Bezirke, Hohenbergstraße;
 (Z. 650, B.D. 2301) Wohnhausbau im 17. Bezirke, Wattgasse.

Nachstehende Ansuchen um Definitivum werden genehmigt:

- (Z. 586, M.Abt. 2, 9669) Barbara Ramsauer, Küchengehilfin;
 (Z. 617, M.Abt. 2, 9007) Haimberger Anna, Wirtschaftsgehilfin;
 (Z. 618, M.Abt. 2, 8992) Viktor Franner, Hausarbeiter;
 (Z. 619, M.Abt. 2, 9575) Josefina Braun, Marie Haase, Hildegard Zeitlinger, Leopoldine Schubert, Juliane Liedl, Angestellte der Kinderheilanstalt Bad Hall;
 (Z. 643, M.Abt. 2, 9743) Josefina Zemlat, Pflegerin;
 (Z. 644, M.Abt. 2, 8486) Dr. Gerhard Rathanský, Magistratskonzipist;
 (Z. 648, M.Abt. 2, 8251) Prof. Dr. Albert Müller-Deham.
 (Z. 635, M.Abt. 2, 10600.) Klassenvorrückungen.
 (Z. 600, M.Abt. 2, 8954.) Zur Versetzung der Volksschullehrerin Juliane Kráhl vom zeitlichen in den dauernden Ruhestand wird im Sinne des § 148, Absatz 2 des Lehrerdienstgesetzes die Zustimmung erteilt.

Nachstehende Ansuchen um Witwenpensionen, beziehungsweise Erziehungsbeiträge, beziehungsweise Witwenabfertigung werden genehmigt:

- (Z. 594, M.Abt. 2, 9085) Josefina Ramp, Amratswitwe;
 (Z. 613, M.Abt. 2, 9325) Marie Ryba, Maurerswitwe;
 (Z. 614, M.Abt. 2, 9609) Franziska Rahmerer, Oberschulwartswitwe;
 (Z. 615, M.Abt. 2, 9438) Franziska Lettinger, Straßenarbeiterswitwe;
 (Z. 640, M.Abt. 2, 9705) Julia Schollin, Schulwartswitwe;
 (Z. 641, M.Abt. 2, 9610) Franziska Ciböc, Schlachthofaufseherwitwe;
 (Z. 646, M.Abt. 2, 9551) Marie Zwierzina, Oberoffizialswitwe;
 (Z. 616, M.Abt. 2, 9055) Irma Deutscher, Feuerwehratswitwe, Witwenpension und Erziehungsbeitrag für den Sohn Julius;
 (Z. 634, M.Abt. 3, 9360) Rosa Austerer, Marktamtsoberinspektorswitwe, Witwenpension und Erziehungsbeiträge für die Kinder Franz und Rosa;
 (Z. 595, M.Abt. 2, 6863) Franziska Gned, Straßenarbeiterswitwe, Witwenabfertigung.
 (Z. 596, M.Abt. 2, 7715) Zur Versetzung des Bürgergeldschuldirektors Franz Bulirsch in den dauernden Ruhestand wird im Sinne des § 148, Absatz 2 des Lehrerdienstgesetzes die Zustimmung erteilt.
 (Z. 645, M.Abt. 2, 9558.) Zur Anweisung der normalmäßigen Witwenpension an Aloisia Marcher, Verwaltungsfekretärs Witwe, im Jahresbetrage von 2883-60 S vom 1. Mai 1928 an, unter gleich-

zeitiger Einstellung der Bezüge des Verstorbenen und eines Erziehungsbeitrages (Waispension) von jährlich 1441-80 S für das unverförgte Kind Hugo vom 1. Mai 1928 bis zur Vollendung der Studien, längstens jedoch bis zur Vollendung des 24. Lebensjahres, das ist bis Ende April 1929, wird die Zustimmung erteilt.

(Z. 585, Kontr.Amt 3393.) Dem Ansuchen des Rechnungsoberrevidenten Franz Stiegelbauer um Vorrückung in die erste Stufe der 4. Bezugsklasse der Gruppe II a des Gehaltschemas mit dem Range vom 14. Mai 1928 wird Folge gegeben.

(Z. 647, M.Abt. 2, 9096.) Die Probefristzeit des provisorischen Viehmarktschlachthofarbeiters Karl Bummer wird bis zum 31. März 1929 verlängert.

(Z. 599, M.Abt. 2, 23773/26.) Das Ansuchen der Antonie Rutschler um begünstigte Bemessung der Witwenpension nach § 53 der allgemeinen Dienstordnung wegen einer angeblich im Dienste zugezogenen Krankheit ihres am 21. Juni 1926 verstorbenen Gatten, des städtischen Verwaltungsoberkommissärs Julius Rutschler wird abgewiesen.

(Z. 606, M.Abt. 2, 9018.) Der Oberstadtarzts Witwe Robertine Euler-Kolle wird der normalmäßige Erziehungsbeitrag von jährlich 780-84 S für ihre unverförgte studierende Tochter Maria, geboren 29. April 1907, bis zur Vollendung der Studien, längstens aber bis zur Vollendung des 24. Lebensjahres weiterbelassen.

Nachstehende Ansuchen um Bewilligung, beziehungsweise Erhöhung der Jahresgabe werden genehmigt.

- (Z. 592, M.Abt. 2, 7291) Anna Kitzler;
 (Z. 597, M.Abt. 2, 6546) Anna Siller;
 (Z. 605, M.Abt. 2, 9407) Karoline Schreck (Erhöhung);
 (Z. 598, M.Abt. 2, 9877) Sophie Wachter (Erhöhung);
 (Z. 607, M.Abt. 2, 6828) Thella Krawa (Erhöhung).

Nachstehendes Geschäftsstück wurde vom Gemeinderatsausschusse I genehmigt und an den Stadtsenat weitergeleitet:

(Z. 580, M.Abt. 48, 300.) Veränderungen in den Hauptschulen; Herabsetzung der Exposituren von 63 auf 20. Systemisierung von Schulleitern.

Nachstehendes Geschäftsstück wurde vom Gemeinderatsausschusse I genehmigt und an den Gemeinderatsausschuß III weitergeleitet:

(Z. 589, M.Abt. 12, 6584.) Adele Rothenberg, Tuberkulosehilfsfürsorgerin, Fachprüfung.

Ausschuß für technische Angelegenheiten. Bericht

über die Sitzung vom 1. Juni 1928.

Vorsitzende: Die GR. Ing. Biber und Schmid.

Amtsf. StR.: Richter.

Anwesende: Die GR. Böhm, Dirisamer, Ellend, Erban, Hofbauer, Jser, Jenschil, Schneider und Schütz; ferner StadtbauDior. Ing. Dr. Mufil und die Sen.Re. Ing. Fiedler und Ing. Friedl.

Schriftführer: Verw.Ob.Koär. Wittner.

GR. Schmid eröffnet die Sitzung.

Berichterstatter GR. Böhm:

(Z. 510, M.Abt. 26, 1170.) Die im Hauptvoranschlag für das Verwaltungsjahr 1928 (Sondervoranschlag Nr. 21) für die Wiener Landes-Heil- und Pflgeanstalt für Geisteskranken in Obbs an der Donau vorgesehene laufende Gebäude- und Inventarerhaltungsarbeiten, sowie Baustofflieferungen und technischen Investitionen werden mit dem bedeckten Gesamtkostenbetrage von 415.150 S genehmigt. Die Baumeisterarbeiten werden an die Firma Heinrich & Ernest Seiz, die Tischlerarbeiten an Eduard Kraus und die Installationsarbeiten an die Firma Robert Mayer vergeben.

Edelputz Terranova

verbreitetster, hochwertiger, seit 1894 eingeführter Trockenmörtel für Fassaden u. Innenräume. Hunderte von Tönungen für jeden Geschmack. Schöne Kornwirkung, hohe Wetterfestigkeit, Sparsamkeit im Verbrauch. Wasserabweisende Eigenschaften.

Terranova-Industrie

Gesellschaft m. b. H.

Werk: NEU-ERLAA
Station: Vösendorf - Siebenhirten d. W. L. B.

Zentrale: WIEN I.,
Schwarzenbergplatz Nr. 18.

Telephon: Nummer 57-4-61. 2229 Telephon: Nr. 56-5-25 Serie.

Berichterstatter **Dr. Hofbauer:**

(Z. 441, M. Abt. 22, 1332.) Zur Deckung des durch größere Instandsetzungsarbeiten an Parkobjekten sich ergebenden Mehrerfordernisses wird ein zweiter Zuschußkredit für 1927 zur Kreditpost 2 g „Technische Gartenerhaltung“ des Sondervoranschlages Nr. 37 „Gartenwesen“ (Ausgabrubrik 512/1) in der Höhe von 8479.99 S bewilligt, der in Minderausgaben auf Kreditpost 2 h „Instandhaltung und Ersatznachschaffungen von Parkmobilen, Geräten, Werkzeugen und Maschinen“ desselben Sondervoranschlages seine materielle Deckung findet.

(Z. 515, M. Abt. 22, 586.) Die zwischen 3. Bezirk, Rennweg Nr. 102 und 104 gelegene, derzeit von einem Schrebergärtner benützte Fläche ist im Jahre 1929 zu einer öffentlichen Gartenanlage umzugestalten. Die M. Abt. 22 wird beauftragt, im Voranschlage 1929 für die Bereitstellung der erforderlichen Kosten Vorzüge zu treffen.

(Z. 517, M. Abt. 22, 1213.) Für die Wiederinstandsetzung bereits bestehender Gartenanlagen und die Auspflanzung von Blumenkörben auf den Lichtmasten wird ein bedeckter Sachkredit von 56.000 S bewilligt.

Berichterstatter **Dr. Schneider:**

(Z. 491, M. Abt. 28, 1750.) Der Umbau der Mariannengasse von der Mauthnergasse bis zur Hebragasse im 9. Bezirke und die Erneuerung der Fahrbahndecke in der Gudrunstraße von der Sonnwendgasse auf eine Länge von rund 350 m im 10. Bezirke wird mit den bedeckten Beträgen von 27.000 S und 300.000 S genehmigt. Gleichzeitig wird bewilligt, daß zur Deckung der Mehrerfordernisse von 7000 S, beziehungsweise 100.000 S, die über die pro 1928 (laut Ausweis 6, Post Nr. 42 und 48) präliminierten Beträge hinausreichen, gleichhohe Teilbeträge von dem infolge Nichtausführung des Umbaus der Laffallestraße (Ausweis 6, Post Nr. 13) sich ergebenden Mindererfordernisse herangezogen werden. Die Arbeiten werden wie folgt vergeben: Erd- und Pflastererarbeiten und Fuhrwerksleistungen: 9. Mariannengasse an Georg Voitl, 10. Gudrunstraße an Josef Mayer. Asphaltierarbeiten 9. Mariannengasse (Walzasphalt) und 10. Gudrunstraße (Fugenverguß) an die Firma „Teerag“ A.-G., Bauabteilung „Asdag“.

(Z. 509, M. Abt. 28, 1990.) Der Neubau der Dorfmeistergasse im 12. Bezirke wird mit dem Kostenerfordernis von 25.000 S genehmigt. Die Erd- und Pflastererarbeiten und die Fuhrwerksleistungen werden der Firma Konrad Drescher übertragen.

(Z. 513, M. Abt. 28, 2090.) Die Walzasphaltherstellung 8. Florianigasse zwischen Schönborngasse und Skodagasse, die Neupflasterung des inneren Währinger Gürtels zwischen Währinger Straße und Severingasse im 9. Bezirke, sowie die teilweise Umpflasterung der Laaer Straße im 10. Bezirke wird mit dem bedeckten Beträgen von 45.000 S, 140.000 S und 30.000 S genehmigt. Die Arbeiten werden wie folgt vergeben: Florianigasse: Erd- und Pflastererarbeiten an Adolf Zimmermann, Walzasphalt- und Gufasphaltarbeiten an die Firma „Teerag“ A.-G., Bauabteilung „Asdag“,

Fuhrwerksleistungen J. Zalaubek; innerer Währinger Gürtel: Erd- und Pflastererarbeiten an Julius Stanek, Fuhrwerksleistungen an Alexander und Josef Kozs, Gufasphaltarbeiten an Josef Losos, Fugenvergußarbeiten zur Hälfte als Colasverguß an die Firma „Teerag“ A.-G., Bauabteilung „Asdag“, zur Hälfte als Asphaltverguß an die Firma Pošnansky & Strelitz; Laaer Straße: Erd- und Pflasterungsarbeiten samt Fuhrwerksleistungen an Georg Voitl.

(Z. 514, M. Abt. 28, 2100.) Die Holzpfasterumlegung im 1. Bezirke, Riblungengasse, die Asphaltumlegung im 5. Bezirke, Kettenbrückengasse und die Holzpfasterherstellung im 18. Bezirke, Gymnasiumstraße werden mit den bedeckten Beträgen von 36.000 S, 38.000 S und 100.000 S genehmigt. Die Arbeiten werden wie folgt vergeben: Riblungengasse: Erd- und Pflastererarbeiten mit Fuhrwerksleistungen an Leopold Köfl, Holzpfasterungen an die Firma „Teerag“ A.-G., Bauabteilung „Asdag“; Kettenbrückengasse: Erd- und Pflastererarbeiten mit Fuhrwerksleistungen an Karl Voitl, Asphaltierarbeiten an die Firma „Teerag“ A.-G., Bauabteilung „Asdag“, Gymnasiumstraße, 18. Bezirk: Erd- und Pflastererarbeiten an Karl Mellener, Holzpfaster- und Betonarbeiten samt Schienenunterasphaltierungen an die Firma „Teerag“ A.-G., Bauabteilung „Asdag“, Fuhrwerksleistungen an Hermann Keuther.

Berichterstatter **Dr. Jenšik:**

(Z. 518, M. Abt. 26, 2039.) Die im Hauptvoranschlag für das Verwaltungsjahr 1928 (Sondervoranschlag Nr. 21) für die Wiener Landesanstalten „Am Steinhof“ im 13. Bezirk vorgesehene Verstärkung der Fenster auf den Pavillons 6, 14, 5 und 9 wird mit dem bedeckten Gesamtkostenbetrage von 30.000 S genehmigt.

Berichterstatter **Dr. Richter:**

(Z. 453, M. Abt. 56, 7238.) Die Anschaffung eines Wasserdurchlässigkeitsprüfers nach Burchard, Modell 1928, für die Prüfungsanstalt für Baustoffe bei der Tonindustrie in Berlin, Abteilung für Apparatebau, wird mit dem Kostenerfordernis von 5800 S genehmigt, das mit dem Teilbetrage von 5000 S auf Kreditpost 1 „Investitionen und Inventaranschaffungen“ des Sondervoranschlages Nr. 40 „Straßenerhaltung und Straßenbau“ (Ausgabrubrik 515/2) bedeckt ist. Zur Deckung des Mehrerfordernisses von 800 S wird ein erster Zuschußkredit in gleicher Höhe zur vorgenannten Kreditpost bewilligt, der seine materielle Deckung in Mehreinnahmen bei Kreditpost 4 „Verschiedene Einnahmen“ des gleichen Sondervoranschlages findet.

(Z. 506, M. Abt. 28, 1980.) Vorbehaltlich der Genehmigung der Entwürfe durch den Gemeinderat für den Neubau der Randstraße in der Siedlung 10. Laa am Berg und für den Neubau der Randstraße in der Siedlung 10. Am Wasserturm werden die Arbeiten wie folgt vergeben: Erd- und Pflasterungsarbeiten an Karl Mellener; Fuhrwerksleistungen: Siedlung Laa am Berg an Georg Heidul, Siedlung Am Wasserturm an J. Zalaubek; Betonstraßenherstellungen: Siedlung Laa am Berg an Karl Korn, Baugesellschaft A.-G., Siedlung Am Wasserturm an Pittel & Draufewetter.

Feuer- und Einbruch-
versicherung
Glasbruchversicherung
Unfall- und Haft-
pflichtversicherung

Gemeinde Wien Städtische Versicherungs-Anstalt

Direktion: Wien, I. Bez., Tuchlauben Nr. 8
Telephon: 67-5-40 Serie

Auto-
Casco-Versicherung
Maschinenbruch- und
Transportversicherung
Lebens- und Renten-
versicherung

(Z. 507, M. Abt. 28, 2420.) Die Instandsetzung und Oberflächenteerung von Gehwegen in Gartenanlagen wird mit einem bedeckten Gesamtkostenfordernisse von 105.000 S genehmigt. Die Beistellung der hierfür erforderlichen Arbeitskräfte sowie die Durchführung der Fuhrwerksleistungen und der Oberflächenbehandlung hat durch die für die Instandsetzung der Maladamstraßen bestellten Unternehmer zu erfolgen. Die Schotterbeschaffung hat die M. Abt. 40 und die Bewalzung der städtische Straßenwalzenbetrieb zu besorgen.

(Z. 508, M. Abt. 28, 2150.) Die Herstellung von Bitumenbelägen sowie die laufende Erhaltung bestehender Bitumendecken in den Bezirken 1 bis 21 wird mit einem bedeckten Gesamtkostenfordernisse von 550.000 S genehmigt. Die Arbeiten werden gemäß dem Vorschlage der M. Abt. 28 vergeben.

GR. Ing. Biber übernimmt den Vorsitz.

Berichterstatter GR. Schmid:

(Z. 480, M. Abt. 25 a, 2195.) Die Erhöhung der Versicherungssummen der bestehenden Versicherung der städtischen Sommerbadeanstalten sowie der Dampf- und Wannenbäder gegen Haftpflicht für Unfälle und Entwendungen wird nach dem Berichte der M. Abt. 25 a und den Anträgen der Gemeinde Wien — städtische Versicherungsanstalt genehmigt.

(Z. 504, M. Abt. 25 a, 2328.) Die Begünstigungen, welche mit Beschluß vom 1. Juli 1927, Aussch. V, Z. 1274, der Schuljugend der Volks- und Bürgerschulen, Mittelschulen, gewerblichen Mittelschulen, der gewerblichen Fortbildungsschulen sowie der Jugendfürsorgevereine und Anstalten im Jahre 1927 bewilligt worden sind, werden auch für die Badezeit 1928 auf Grund des Berichtes und der Zusammenstellung der M. Abt. 25 a, Z. 2328, genehmigt. Die M. Abt. 25 a wird weiters ermächtigt, wegen Zuweisung der Jugendfürsorgevereine und Anstalten an die einzelnen Badeanstalten und wegen Festsetzung der Badezeiten usw. im Einvernehmen mit deren Vertretern die erforderlichen Maßnahmen zu treffen.

(Z. 505, M. Abt. 25 a, 2608.) Der vom Bundesstrombauamte namens der Donau-Hochwasserschutzkonkurrenz der Gemeinde Wien — als Auswechslung des bestehenden, mit Beschluß des Wiener Stadtrates vom 4. März 1920, P. Z. 4730/19, genehmigten Bestandvertrages — vorgelegte neue Bestandvertrag über die Verpachtung der 84.500 m² messenden Teilfläche der Kat.-Parz. 4284/2, Landfläche, und 4284/1, Wasserfläche, des 2. Wiener Gemeindebezirkes für Zwecke des städtischen Strandbades „Alte Donau“ wird genehmigt.

GR. Schmid übernimmt den Vorsitz.

Die Magistratsanträge zu nachstehenden Geschäftsstücken werden genehmigt und dem Gemeinderate vorgelegt:

Berichterstatter GR. Hofbauer:

(Z. 432, M. Abt. 22, 983.) 19. Bezirk, Strauß-Dannerpart (ehemaliger Döblinger Friedhof), Herstellung der Garteneinfriedung; Entwurfsgenehmigung.

Berichterstatter StR. Richter:

(Z. 506, M. Abt. 28, 1980.) Randstraße der Siedlung 10. Am Wasserturm und Randstraße der Siedlung Laa am Berg, Straßenherstellung; Entwurfsgenehmigung.

Bezirksvertretungen.

1. Gemeindebezirk, Innere Stadt.

Oeffentliche Sitzung vom 18. Mai 1928.

Vorsitzender: VB. Dr. Eduard Siegmeth.

Schriftführer: Kanzleileiter Verw. Ob. Koar. Fischer.

Die Wahl von je neun Ortsschulräten und Ersatzmitgliedern wird vorgenommen.

Der Antrag, daß das Verfahren bei Erlangung einer Schülerkarte für die Straßenbahnen zu vereinfachen sei und namentlich das Ansuchenformular neuzeitlicher auszugestalten sei, wird einstimmig angenommen. — VR. Wanner beantragt, die Gemeindevorstellung wolle die Verlegung der Standplätze für die Fernautos in das Stadtzentrum genehmigen; VBSt. Urbach stellt als Zusatzantrag das Verlangen, daß die Gemeindevorwaltung aufgefordert werde, die Gründe für die jetzige Praxis anzugeben. (Einst. ang.) — VBSt. Urbach beantragt: Die Stadtverwaltung wird ersucht, die Einführung des Einbahnsystems in der Inneren Stadt zu beschleunigen. (Einst. ang.) — Derselbe verlangt, daß alle Fuhrwerke auf das Signal der Feuerwehr und der Rettungsgesellschaft hin sofort an der vorschrittmäßigen Straßenseite Halt machen. Die diesbezügliche Verordnung sei zu erneuern und die Durchführung streng zu überwachen; VR. Quester beantragt hiezu, daß die Autohuppen auf einen tieferen Ton abzustimmen wären und nur solche Huppen verwendet werden dürften (Einst. ang.) — VBSt. Urbach beantragt, den Autofahrschulen die Benützung der engen Straßen der Inneren Stadt zu Lernzwecken zu verbieten. Die Prüfungen sind so abzuhalten, daß sie nicht in die verkehrreichsten Tagesabschnitte, das ist von 7 bis 8, 12 bis 14 und 17 bis 19 Uhr fallen. Sollte ein Verbot für die Benützung der Straßen für Lernzwecke nicht erlassen werden können, so sind die Straßen für die angegebenen Tagesstunden freizuhalten. (Einst. ang.) — VR. Hirschenauer stellt folgende Anträge: Zur Sicherung des Verkehrspostens an der Straßenkreuzung Wollzeile-Ringstraße ist die am Ende der Wollzeile stadteitig gelegene Rettungsinsel gegen die Urania zu um 1 m zu verlegen; die vom Bau der Aspernbrücke zerstörten Kaimauern sind dringend herstellen zu lassen; die zwei der Autobusverwaltung gehörenden Holzhütten auf dem Stephansplatz sind gegen eine dem Orte angepaßte auszutauschen. (Einst. ang.) — VR. Dr. Freuder urgiert die Aufstellung der öffentlichen Uhr an der Straßenkreuzung Wollzeile-Ringstraße. — VR. Demant verlangt für die Zeit erhöhten Fremdenverkehrs die fallweise entsprechende Vermehrung der Autobushaltestellen. — VR. Deibl beantragt, die Reklame- und Inseratensteuer bedeutend zu ermäßigen. — VR. Leopoldine Maurer urgiert die Wiedereinführung der Beleuchtung der Statue auf der Marienbrücke. — VR. Ubele Schwarz verlangt die gärtnerische Ausschmückung des Kopalplatzes und die Vermehrung bildhauerischer Kunstwerke in den öffentlichen Parkanlagen. Bei jeder gärtnerischen Ausschmückung wäre auch die künstlerische zu berücksichtigen. In der neu zu errichteten Parkanlage am Kopalplatz wäre ein Zierbrunnen zu errichten. (Einst. ang.) — VR. Senhofer beantragt die Verlegung der Endstation der Linie 43 vor dem Plaze am Liebenbergdenkmal in die Schottengasse. (Einst. ang.) — Die VR. Kaiser und Senhofer beantragen die Bestellung eines Verkehrspostens an den Straßenkreuzungen Spiegelgasse-Plantengasse und Tuchlauben-Brandstätte. (Einst. ang.) — VR. Leopoldine Maurer beantragt die Eröffnung des ringstraßenseitig ge-

Dachdeckungsunternehmung

Joh. Gütlings W^v. & Sohn

Wien, XVI., Flötzersteig 19, Ecke Hettnerkoferg. und Koppstr.

Tel. 35-1-22 Kontrahenten der Gemeinde Wien Tel. 35-1-22

KARL GLASER

ARCHITEKT UND STADTBAUMEISTER

WIEN, XVI., LINDAUERGASSE 32 00 TELEPHON NR. 21-4-93

NEU-, ZU- UND UMBAUTEN SOWIE
ALLE EINSCHLÄGIGEN ARBEITEN

KONTRAHENT DER GEMEINDE WIEN

ANTON NIKLASCH HOLZHANDELS-AKTIENGESSELLSCHAFT

Gerüst- und Betonbauholz — 2234 Tischlerholz

Bureau und Lagerplätze: Wien, XIX. Bezirk, Heiligenstädter Lände Nummer 11—13. Telephon Nummer A 14-5-20 und A 15-0-47.
Filialen: XXI., Wagramer Straße 54. Tel. R 40-4-65. XI., Simmeringer Hauptstraße 108. Tel. 99-4-55. Klosterneuburg, Wienerstraße 4. Tel. 151.

legen den großen Gittertores in den Kaisergarten. (Einst. ang.) —
 W. Hirschauer schlägt vor, die Plätze um die beiden Denkmäler im äußeren Burghof als Kinderspielplätze zu erklären. Bezüglich eines Ansuchens von Interessenten um Verlegung der Straßenbahnhaltestelle Johannesgasse wird der einstimmige Beschluß gefaßt, vorerst bei der Direktion der städtischen Straßenbahnen wegen der Zweckmäßigkeit einer Verlegung anzufragen.

Sitzungen:

Josefstadt: 27. Juni, 5 Uhr.
 Floridsdorf: 28. Juni, 6 Uhr.

Allgemeine Nachrichten.

Lebensmittelverkehr.

Marktbericht über die Woche vom 10. bis 16. Juni 1928.

Zufuhren: Gemüse und Grünwaren 46.645 q (+ 8554), Kartoffeln 11.289 q (— 418), Obst 19.504 q (+ 4705), Agrumen 1133 q (— 84), Butter 405-2 q (+ 227), Eier 2.282.200 Stück (— 646.300), Pilze 41-4 q (+ 3-8).

Auf den Kindermärkten waren im Vergleiche zur Vorwoche um 133 Stück mehr aufgetrieben. Es notierten: Inländische Ochsen 120 bis 165 g, ungarische 110 bis 170 g, rumänische 106 bis 165 g, jugoslawische 110 bis 170 g, tschechoslowakische 140 bis 180 g, Stiere 110 bis 140 g, Kühe 106 bis 130 g, Büffel 90 bis 122 g, Weindiel 70 bis 105 g. Auf dem Jung- und Stechviehmarkt notierten: Lebende Kälber 170 bis 260 g, ausgeweidet 180 bis 315 g, Fleischschweine 200 bis 260 g, Fettschweine 220 bis 260 g, Lämmer 120 bis 220 g, Schafe im Fell 100 bis 160 g, ohne Fell 160 bis 250 g, Kitz 180 bis 240 g, Ziegen Ia 100 bis 120 g. Auf dem Schweinemarkt notierten: Lebende Fleischschweine 175 bis 235 g, Fettschweine 190 bis 225 g.

Großmarkthalle, Abteilung für Fleischwaren: Per Bahn wurden 75 Waggons mit 508 Tonnen zugeführt, das ist im Vergleiche zur Vorwoche um acht Waggons mit 523 Tonnen weniger. Auch die Zufuhren per Achse waren mit Ausnahme von Schweinen kleiner als in der Vorwoche. Im Kleinhandel notierte gegen die Vorwoche billiger: Ia Rindfleisch um 20 g (260 bis 420), IIa Kalbfleisch um 20 g (200 bis 420), Kalbschnitzel um 20 g (480 bis 700). Teurer notierte: Abgezogenes Schweinefleisch um 20 g (260 bis 460). Die Zufuhren auf dem Geflügel- und Wildbretmarkt waren im Vergleiche zur Vorwoche kleiner.

Baubewegung

vom 20. bis 22. Juni 1928.

Gesuche um Baubewilligungen.

Neubauten.

11. Bezirk: Geschäftshaus, Simmeringer Hauptstraße 71, von Alois und Therese Ladner, Bauführer Richard Himmel, Bm. (2252).
 19. Bezirk: Einfamilienhaus, Huschlagasse, Einl.-Z. 484, 699, Grinzing, von J. Marie-Arengo-Jones und Ella Arengo-Jones, Bauführer Böschner & Helmer, Bm. (3234).
 " " Feuerwache, Cobenzlgasse 63, von der Gemeinde Wien, Bauführer M. Abt. 23 (15133).

Verschiedene Bauten:

1. Bezirk: Kanalauswechslung, Rosengasse 4, Bauführer Schollenberger & Stietreiber, Bm. (15110).
- " " Werkstättenzubau, Planfengasse 6, von Robert Reiter, Bauführer Amlacher & Sauer, Bm. (15180).
2. Bezirk: Strandhäuschen, an der Alten Donau, von Ing. G. Wendtberger, Bauführer H. G. Schönig & Komp., Bm. (15059).
- " " Werkstätte, Förstergasse 8, von Fidor Wolf, Bauführer J. Hecht, Bm. (15116).
- " " Bannenbad, Vereinsgasse 31, von der M. Abt. 25 a, Bauführer Ing. Franz Katlein, Bm. (15153).
- " " Dachgehobehausbau, Castellezgasse 35, Bauführer W. Schallinger, Bm. (15186).
- " " Düngergruben, Augarten, von der Burghauptmannschaft, Bauführer Ing. B. Vitasek, Bm. (15309).
- " " Kanalauswechslung, Untere Augartenstraße 42, Bauführer W. Kausch, Bm. (15329).
3. Bezirk: Kanalauswechslung, Rennweg 31, Bauführer Amlacher & Sauer, Bm. (15112).
- " " Kanalauswechslung, Marzergasse 24, Bauführer Ing. Otto Steiner, Bm. (15301).
5. Bezirk: Garage, Hofgasse 5, von Karl Löderer, Bauführer L. F. Hofer, Bm. (15115).
- " " Garageerweiterung, Wiedner Hauptstraße 150, von Frankl, Bauführer Kamper & Preuner, Bm. (15310).
6. Bezirk: Kessel, Getreidemarkt 9, von der Bundesbauleitung der Technischen Hochschule, Bauführer Josef Czajka, Bm. (15158).
7. Bezirk: Garage, Apollogasse 11, von Ida Gutruf, Bauführer Ing. Gustav Orglmeister, Bm. (15191).
9. Bezirk: Kanalauswechslung, Mferstraße 8, von Fanny Ignaz Haas, Bauführer Hoffelner & Komp., Bm. (15111).
- " " Zubau einer Kapelle, Mferstraße 17, von Arch. S. Pruscher, Bauführer Ing. O. F. Zahovskij, Bm. (15348).
10. Bezirk: Verkaufshütte, beim Wasserturn, von Josef Lager, Bauführer Franz Hablicek, Bm. (7818).
- " " Zubauten, Bernhardsstalgasse 36, von der Firma Lourie & Komp., Bauführer Ing. Wilh. Klingenberg, Bm. (7871).
- " " Veranda, Angeligasse 30, von Anna Stejskal, Bauführer Johann Wetsch, Bm. (8040).
- " " Benzinzapfstelle, Lagenburger Straße 113, von den Stehrwerken, Bauführer Ing. Karl Weiner, Bm. (7757).
11. Bezirk: Hölzerne Unterkunfthütte, Grenzgasse, Kat.-Parz. 30, von Franz und Marie Ledofsky, Bauführer Josef Heimel, Bm. (2145).
- " " Autogarage, Hauffgasse 26, von Antonie Lindner, Bauführer Hans Fahnler, Bm. (2340).
17. Bezirk: Schuppen, Nachreihengasse, von Johann Holzinger, Bauführer Rudolf Horat, Bm. (1725).
- " " Hütte, Alzeile, von Kriemhilde Nicolet, Bauführer E. Lochmann, Bm. (1694).
- " " Rohrkanal, Bergsteiggasse 37, von Andreas Neubauer, Bauführer Ing. Ed. Ivenz, Bm. (1710).
- " " Rohrkanal, Geblergasse 26, von Eduard Bayer, Bauführer Johann Kreutmaier, Bm. (1693).
- " " Rohrkanal, Kapitelgasse 8, von Marie Kratauer, Bauführer Franz Neuwirth, Bm. (1790).
- " " Rohrkanal, Förgerstraße 5, von Anton Scherzer, Bauführer Johann Konasiewicz, Bm. (1792).
- " " Rohrkanal, Abergasse 68, von der Siedlung „Wien-West“, Bauführer Hans Uvovich, Bm. (1740).

Steinindustrie Carl Benedict

(Gmünder Granitwerke, G. m. b. H.)

Wien, III., Rennweg 112. — Tel. 95-0-52

Stufen, Randsteine, Pflastersteine, Quadern, Marmorarbeiten, Denkmäler. Eigene leistungsfähige Werksbetriebe.

19. Bezirk: Garage, Kreindlgasse 28, von Eduard und Fanny Ancifel, Bauführer A. Micheroli, Bm. (3058).
 " " Zubau, Cobenzlgasse 42, von Wolfgang und Christine Ruf, Bauführer Wilhelm Oberländer, Bm. (3152).
 " " Ebenirdiges Waschlüchengebäude, Hardtgasse 5, von Ernst und Alice Klinger, Bauführer A. Micheroli, Bm. (3189).
 " " Zubau, Trummelhofgasse 4, von Julie Wassermann, Bauführer Heinrich Fischer, Bm. (3283).
 " " Zubau, Cobenzlgasse 19, von Franz und Marie Bauer, Bauführer Emanuel, Edmund und Hans Kamenitzky, Bm. (3281).
 " " Wellenblechgarage, Karthäuserstraße, Einl.-Z. 152, Unter-Sievering, von Prof. Holznecht, Bauführer Oskar Dohan, Bm. (3055).
 " " Benzinbehälter, Pokornygasse 7, von den Brüdern Kunz, Bauführer Adolf Micheroli, Bm. (3115).
 " " Lichteinfallsschacht, Byrkerlgasse 31, vom niederösterreichischen Landesmusterfeller, Bauführer Charvot & Wajet, Bm. (3172).
 " " Gruft, Döblinger Friedhof, von Friedrich Hanusch, Bauführer Adolf Micheroli, Bm. (3246).

Abaptierungen.

1. Bezirk: Am Hof 3, Dost.-ung. Bauges. (15013).
 " " Partring 12, Projschet, Bm. (15058).
 " " Seilerstätte 17, Oskar Brill, Bm. (15124).
 " " Heinrichsgasse 3, Ferdinand Schindler, Bm. (15182).
 2. Bezirk: Obere Augartenstraße 20, Ing. K. Weiner, Bm. (15113).
 " " Obere Donaustraße 10, Ing. R. Beck, Bm. (15119).
 " " Glockengasse 8, E. Liebesny, Bm. (15122).
 " " Schönnngasse 11, W. Kührtreiber, Bm. (15123).
 " " Taborstraße 27, A. Barber, Bm. (15141).
 " " Fugbachgasse 6, E. Liebesny, Bm. (15344).
 3. Bezirk: Jacquingasse 17, E. Wasserstrom, Bm. (15179).
 4. Bezirk: Wiedner Hauptstraße 27/29, Ing. Dürr, Bm. (15060).
 " " Wehringergasse 27, Hans Simacek, Bm. (15114).
 " " Treitlerstraße 50/51, Verkaufslotal, Franz Erhart, Bm. (15227).
 5. Bezirk: Ramperstorffergasse 23, Ing. E. Michalup, Bm. (15117).
 9. Bezirk: Maria Theresien-Straße 21a, Ing. Franz Breiteneder, Bm. (15302).
 " " Alferstraße 4, A. Michler, Bm. (15353).
 10. Bezirk: Lagenburger Straße 131—135, Ing. Karl Weiner, Bm. (7757).
 " " Lagenburger Straße 9, Friedrich Schumm, Bm. (Maria-Lanzendorf) (7788).
 " " Herndlgasse 15, Fritz Zacharias, Bm. (8043).
 " " Buchengasse 15, Hans Uvovich, Bm. (8044).
 17. Bezirk: Hornmaingasse 37, Josef & Moritz Sturany, Bm. (1692).
 19. Bezirk: Josefsdorf, Konfr.-Nr. 26, Josef Barats Witwe, Bm. (108).
 20. Bezirk: Engerthstraße 41, Robert Hauzer, Bm. (15015).
 " " Dresdner Straße 46, M. Nowotny, Bm. (15311).

Renovierungen.

1. Bezirk: Viberstraße 13, Johann Madl, Bm. (15243).
 2. Bezirk: Castellezgasse 9, Hans Daum, Bm. (15006).
 3. Bezirk: Hajangasse 20, Leopold Hausenberger, Bm. (15385).
 4. Bezirk: Wehringergasse 27a, H. Simacek, Bm. (15214).
 5. Bezirk: Kettenbrückengasse 19, H. Simacek, Bm. (15218).
 " " Stalberggasse 17, A. Sterba & F. Pahl, Bm. (15393).
 6. Bezirk: Negidigasse 19, Anton Gehal, Bm. (15177).
 9. Bezirk: Bleichergasse 11, Ing. F. Blitz, Bm. (15131).
 " " Ruffdorfer Straße 62, Lomja & Zwat, Bm. (15144).
 " " Währinger Straße 25a, Ing. Hofmann & Schlosser, Bm. (15229).
 " " Hörigasse 7, Th. Gieflann, Bm. (15230).
 " " Peregringasse 3, Ing. Th. Gieflann, Bm. (15231).
 " " Georg Siegl-Gasse 8, Friedrich Karmorek, Bm. (15388).
 10. Bezirk: Belgradplatz 3, Michna & Herzberg, Bm. (2296).
 " " Keplergasse 20, B. Gehler & Karl Weinberger, Bm. (2319).
 " " Gellertgasse 11, Max Neuwirth, Bm. (2320).
 " " Angeligasse 58, Ing. Friedrich Dürsterbein, Bm. (2425).
 " " Lagenburger Straße 9, Alois Czerny, Bm. (2427).

17. Bezirk: Kalvarienberggasse 60, Ing. Johann Groß, Bm. (1727).
 " " Haslingergasse 14, Ing. Johann Groß, Bm. (1737).
 " " Beheingasse 41, Franz Polz, Bm. (1754).
 " " Ortliebasse 25, Heinrich Harasto, Bm. (1763).
 " " Hernalter Hauptstraße 69, Ing. Johann Groß, Bm. (1777).
 " " Geblergasse 19, Ing. Johann Groß, Bm. (1778).
 " " Blumengasse 25, Ing. Johann Groß, Bm. (1779).
 " " Rosensteingasse 68, Wilhelm Klor, Bm. (1780).
 " " Hernalter Hauptstraße 55, Martin Smid, Bm. (1782).
 19. Bezirk: Kahlenberger Straße 36, Hans Möller, Bm. (1805).
 " " Heiligenstädter Straße 36, Bauges. Faltis & Denk (1819).
 " " Cottagegasse 47, Löschner & Helmer, Bm. (1830).
 " " Döblinger Gürtel 12, Max Haupt, Bm. (1634).
 " " Rudolfsnergasse 6, Fritz Zacharias, Bm. (1698).
 " " Chimanistraße 26, Hugo Schuster, Bm. (1652).
 " " Ruffwaldgasse 18, Leopold Roth, Bm. (1653).
 " " Döblinger Hauptstraße 7, Adolf Micheroli, Bm. (1673).
 " " Friedlgasse 45, Urban Cuchiero, Bm. (1729).
 " " Hungerberggasse 1, Friedrich Bayers Witwe, Bm. (1716).
 " " Gunoldgasse 14, Karl Schuller & Komp., Bm. (1712).
 20. Bezirk: Dresdner Straße 117, Rudolf Tischer, Bm. (15200).

Parzellierung.

18. Bezirk: Pöhlensdorf, Einl.-Z. 61, 263, 62, 543, von Mantler, Kewald, Goiber und Oberst (15014).

Gesuche um Befanngabe, beziehungsweise Ausstreckung von Baulinien und Höhenlagen wurden überreicht:

10. Bezirk: Humboldtstraße 10, von den städtischen Elektrizitätswerken (2401).
 17. Bezirk: Dornbacher Straße 86, von der Bauunternehmung Oswald Lama (1749).
 " " Dornbacher Straße 53, vom Kinderheim (1750).
 19. Bezirk: Unter-Sievering, Einl.-Z. 670, Kat.-Parz. 282, von Beita Stern (1694).
 " " Ober-Sievering, Einl.-Z. 116, Kat.-Parz. 384/1, von Egon Magyar (1732).
 " " Himmelstraße 47, von Franz Fischls Witwe, Bm. (1824).
 " " Ober-Döbling, Einl.-Z. 1056, Kat.-Parz. 170/42, von Johann Bandera (1839).
 " " Ober-Döbling, Einl.-Z. 1782, Kat.-Parz. 693/5, von Emilie Kettoffer (1843).

Arbeiten und Lieferungen.

Die Behelfe (Pläne, Profile, Ausmaße, Kostenanschläge, Bedingnisse usw.) können, falls nicht etwas anderes angegeben ist, in der betreffenden Magistratsbauabteilung während der gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden. — Die Bedingnisse können, insofern sie überhaupt verkäuflich sind, bei der städtischen Hauptkasse zu den festgesetzten Preisen bezogen werden. — Die Angebote sind in der in den Bedingnissen vorgeschriebenen Form zu überreichen. — Auf verspätet einlangende oder nicht vorschriftsmäßig abgefasste Angebote wird keine Rücksicht genommen. — Der Gemeinde bleibt die freie Auswahl unter den Bewerbern, aber auch die Ablehnung aller Angebote gewahrt. — Nähere Auskünfte werden in der betreffenden Magistratsabteilung erteilt.

Anbotauschreibungen.

M. Abt. 15, 2599.

Dachdeckerarbeiten

für den Bohnhausbau 13. Sebastian Kelch-Gasse 4—6.

Anbotverhandlung am 2. Juli, 1/2 9 Uhr, in der M. Abt. 15,

1. Rathaus, Mezzanin, Tür 37.

M. Abt. 15, 2572.

Schlosser (Nachtrags)arbeiten

für den Bohnhausbau 16. Sandleitn, 4. Teil.

Anbotverhandlung am 2. Juli, 9 Uhr, in der M. Abt. 15,

1. Rathaus, Mezzanin, Tür 37.



Kaufen Sie oder tauschen Sie Ihre alte Schreitmaschine nur gegen das neue Modell

TRIUMPH 10

FERDINAND SCHREY COMPANY

WIEN, VI., Dreihufeisengasse 1 W. Telefon B 22-2-55.
 Angenehme Teilzahlungen. 2231

ZELLENBETON (Welt-patent)

das ideale Bau- und Isoliermaterial für Wärme und Kälte, Innen- und Aussenmauerwerk, Leichtwände.

M. NEUMANN & Co.

Korkstein- und Baumaterialienfabrik.

Wien, XI., Leberstraße 96. — Teleph.: 99-4-56, 90-2-77.

Vöslauer Dolomit-Industrie

Adolf Strauß, Wien, V., Margaretengürtel 45
Telephon A 30-3-35.

Dolomit-Edelputz in allen Farben und Körnungen
für dekorative Putzarbeiten.
Inländisches Fabrikat.

Dolomit-Fassadensand sowie alle anderen Arten
von Sand, Riesel u. Schötter.

Grösste Sandwerke Oesterreichs.

M. Abt. 15, 2591—2593.

Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten

für die Bohnhausbauten 4. Wehringergasse 14—18, 13. Gründorf-
gasse 1—3 und 18. Anastasius Grün-Gasse.

Anbotverhandlung am 2. Juli, 9 Uhr, in der M. Abt. 15,
1. Rathaus, Mezzanin, Tür 37.

M. Abt. 15, 2578.

Spenglerarbeiten

für den Bohnhausbau 2. Döbbsstraße 15—21.

Anbotverhandlung am 2. Juli, 9 Uhr 10 Min., in der M. Abt. 15,
1. Rathaus, Mezzanin, Tür 37.

M. Abt. 15, 2582.

Malerarbeiten

für den Bohnhausbau 9. Müllnergasse.

Anbotverhandlung am 3. Juli, 9 Uhr, in der M. Abt. 15,
1. Rathaus, Mezzanin, Tür 37.

Kalendarium.

Die in Klammern beigefetzte Zahl bezeichnet jenes Heft des Amts-
blattes, in dem die Anbotauschreibung ausführlich enthalten ist.

25. Juni, $\frac{1}{2}$ 9 Uhr. (M. Abt. 15.) Spenglerarbeiten für den Bohn-
hausbau 13. Neubedgasse 4 (Heft 48).
— $\frac{3}{4}$ 9 Uhr. (M. Abt. 15.) Zimmermalerarbeiten für den Bohnhaus-
bau 16. Brühlgasse 45/47 (Heft 48).
— 9 Uhr. (M. Abt. 15.) Zimmermalerarbeiten für den Bohnhaus-
bau 17. Beringgasse (Heft 48).
— $\frac{1}{10}$ 10 Uhr. (M. Abt. 15.) Spenglerarbeiten für den Bohnhausbau
13. Gründorfstraße 4 (Heft 48).
— $\frac{1}{2}$ 10 Uhr. (M. Abt. 15.) Spenglerarbeiten für den Bohnhausbau
13. Meißelstraße 76 (Heft 48).
— $\frac{3}{4}$ 10 Uhr. (M. Abt. 15.) Spenglerarbeiten für den Bohnhausbau
13. Meißelstraße 73 (Heft 48).
— 10 Uhr. (M. Abt. 15.) Spenglerarbeiten für den Bohnhausbau
13. Hicelgasse 12 (Heft 48).
— $\frac{1}{4}$ 11 Uhr. (M. Abt. 15.) Spenglerarbeiten für den Bohnhaus-
bau 13. Sebastian Kelch-Gasse 4/6 (Heft 48).
26. Juni. Bohnhausbau 11. Rinndöckstraße 21. (M. Abt. 27 b.)
9 Uhr für Gas- und Wasserleitung, 10 Uhr für elektrische
Installation (Heft 48).
— 9 Uhr. (M. Abt. 40.) Lieferung von Sand für den städtischen
Bohnhausbau 5. Margaretengasse (zirka 167 Wohnungen)
(Heft 48).

28. Juni. (M. Abt. 15.) Bohnhausbau 13. Servantesgasse 3, $\frac{1}{4}$ 9 Uhr
Spenglerarbeiten, $\frac{1}{2}$ 9 Uhr Dachdeckerarbeiten, $\frac{1}{2}$ 10 Uhr Zimmer-
mannsarbeiten (Heft 49).
— Bohnhausbau 13. Hicelgasse 12. (M. Abt. 15.) $\frac{3}{4}$ 9 Uhr Dach-
deckerarbeiten, $\frac{1}{4}$ 10 Uhr Zimmermannsarbeiten (Heft 49).
— 9 Uhr. (M. Abt. 15.) Anstreicherarbeiten für den Bohnhausbau
13. Moßbachergasse, Stiege 1—5 (Heft 49).
— 11 Uhr. (M. Abt. 28.) Straßenherstellungen im 21. Bezirke (Heft 49).
30. Juni, $\frac{1}{2}$ 9 Uhr. (M. Abt. 15.) Zimmermannsarbeiten für den
Bohnhausbau 13. Sebastian Kelch-Gasse 4—6 (Heft 49).
— $\frac{3}{4}$ 9 Uhr. (M. Abt. 15.) Zimmermannsarbeiten für den Bohn-
hausbau 13. Meißelstraße 73 (Heft 49).
— 9 Uhr. (M. Abt. 15.) Zimmermannsarbeiten für den Bohnhaus-
bau 13. Meißelstraße 76 (Heft 49).
— $\frac{1}{4}$ 10 Uhr. (M. Abt. 15.) Zimmermannsarbeiten für den Bohn-
hausbau 13. Gründorfstraße 4 (Heft 49).
— Bohnhausbau 17. Wattgasse—Röbergasse. (M. Abt. 27 b.) 9 Uhr
Gas- und Wasserleitung, 10 Uhr elektrische Installation
(Heft 49).
2. Juli, $\frac{1}{2}$ 9 Uhr. (M. Abt. 15.) Dachdeckerarbeiten für den Bohn-
hausbau 13. Sebastian Kelch-Gasse 4—6 (Heft 50).
— 9 Uhr. (M. Abt. 15.) Schlosser(Nachtrags)arbeiten für den
Bohnhausbau 16. Sandleiten, 4. Teil (Heft 50).
— 9 Uhr. (M. Abt. 15.) Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten
für Bohnhausbauten (Heft 50).
— 9 Uhr 10 Min. (M. Abt. 15.) Spenglerarbeiten für den Bohn-
hausbau 2. Döbbsstraße 15—21 (Heft 50).
3. Juli, 9 Uhr. (M. Abt. 15.) Malerarbeiten für den Bohnhausbau
9. Müllnergasse (Heft 50).
3. Juli, 9 Uhr. (M. Abt. 40.) Sandlieferung für Bohnhausbauten
(Heft 49).

Ergebnisse.

Die mit *) bezeichneten Angebote sind sämtlich noch nicht durch-
gerechnet, daher sind die Preise nicht endgültig.

Erd-, Baumeister-, Pflasterer- und Maschinistenarbeiten
für die Verbesserung der Wasserversorgung des 21. Bezirkes durch
Anschluß der Bezirksteile Ragnan, Hirschtetten, Stadlau und Asperrn
an den Wasserbehälter Rosenhügel (Neulegung von 800, beziehungs-
weise 900 mm weiten Rohrsträngen im 10. Bezirke).

Anbotverhandlung am 4. Mai.

Es offerierten in Schilling: Ing. Langfelder & Komp., Gesellschaft
für Bauarbeiten 235.735-08; G. Rumpel u. G. 210.593-29; C. Muteried
& Komp. 203.926-04; Bruno Altmann 209.790-01, 213.193-56; Andreas
Székely & D. Slama ungültig; Josef Talaacs & Komp. 196.211-59;
F. Dalfasso & Grattoni ungültig; Wiener Baugesellschaft ungültig;
Westermann & Komp. 204.984-47, 207.587-19; Pittel & Brausewetter
205.342-35, 219.086-71, 214.752-18, 218.155-74; Hechtl & Komp. ungültig;
Vaterländische Bau-A.-G. 205.077-39, 207.680-11; Oskar Gladt ungültig;
A.-G. für Bauwesen, Ing. Spritzer 227.498-87; G. Vottl & S. Glud

Flottmann

Gesellschaft m. b. H.

Wien, I., Kolowratring 14. — Tel. 77-0-20, 77-1-20.

Großes Lager in fahrbaren und stabilen Kompressoren,
Pflasteraufreißern, Bohrhämmern, Prebluft-Stampfern, usw.

Bauunternehmung H. Schneider

Stadtbaumeister

Wien, XVIII., Gentsgasse Nr. 72. — Tel. 14-3-11

empfiehlt sich zu den kulantesten Bedingungen
bei erstklassigster Ausführung zur Uebernahme aller Art
Bauten, Pfeilerauswechslungen, Fassadenrenovierungen,
Kanalbauten, sowie Mauerisolierungen nach modernstem System.

197.553-46; Ludwig Piccardi ungültig; Karl Mellener ungültig; Anton Winkelbauer ungültig; Anton Willwein ungültig; Karl Piccardi ungültig; Karl Dreßcher ungültig; Franz Brendl ungültig.

Verforgungshaus in Lainz, Heim VIII.*

Anbotverhandlung am 19. Juni.

Es offerierten in Schilling für die Anstreicherarbeit: „Austria“ 29.689; K. Diezig 29.173; Alois J. Gärtner 31.324-80; Anton Krug 32.069; Stanislaus Swiater 30.049; Leopold Spieller 24.527-80; Eduard & Rudolf Koczvera 28.966; Alois Kolb 31.048; Ed. Lang 31.963-90; Franz Jilet jun. 32.950; Ing. Langfelder & Komp. 33.550; W. Stanto 32.594; Karl Bagan 32.274; „Grundstein“ 31.636; J. Daniel seglt; R. Züttner 41.900; Fr. Hofjirel 27.467; Brüder Giuliani 32.355; Jos. Swoboda 26.745-70; Fr. Eigner seglt; Karl Daniel 34.505; „Amag“ 52.437; Anton Hochreiter 33.289; Johann Adamek 30.257; Zuderberg & Komp. 28.998; Josef Knoller 33.526; Franz Benesch 31.809; Otto Zoth 33.475-90; Ludwig Kubiczek 34.516; Alois Daniel 29.430;

für die Baumeisterarbeiten: Lorenz Negl 135.591-10; Ing. St. Stiegler & Alois Rous 67.653-81; Karl Glaser 89.850; A. W. Laufner 84.771-20; Ing. Langfelder & Komp. 124.507; F. Dehm & J. Dibravský Nachfolger 110.434; Johann Flieger 96.900; E. Reicher & Ing. Steiner 118.469; Hans Giermann 112.415-50; Anton Quirner & V. Widter 103.525-50; Bau- und Adaptierungsunternehmung 89.645-20; Peter Wrieh 83.033; K. Lubovsky 129.895; K. Kautz & J. Lenz 59.811; A. Alpbach & Wagner 76.999-30; W. Friedrich 83.925; Hechtl & Komp. 78.775; J. Erntli & Komp. 107.207-10; „Batraq“ 99.150-50; Ing. P. Kuzbaun 113.915-10; E. Gliß 85.622-50; D. Schneider 85.508.

Glaserarbeiten für den Wohnhausbau 19. Heiligenstädter Straße. Block H, Häuser 57, 59, 61 bis 88, Zentralwäscherei und Kindergarten.*

Anbotverhandlung am 21. Juni.

Es offerierten in Schilling (a = ohne Glas, b = mit Glas): Thomas Glavis a 8947; Johann Rührer a 8556, b 542.513; Karl Pagan a 10.324; Johann Seehofer a 9697-50; Alois Kment a 8923-60; Karl Steininger a 6951; Gustav Dülls Witwe a 11.839; Ferdinand Bürger 12.834-40, b 55.484; Stephan Konstantinowits a 13.232, b 58.466-50; Ignaz Kozina a 4926; Karl Hinterleitner a 12.787; Franz Wagner a 8403-50; Peter Tesars Söhne a 9621, b 54.970; Friedrich Strigel a 10.389-10, b 64.234; Franz Janca a 8518, b 63.646; Ludwig Prbek a 9059, b 57.772; Gottlieb Zirafer a 7923, b 54.516.

Sandlieferungen.

Anbotverhandlung am 19. Juni.

Es offerierten in Schilling (a = Betonand, b = Pflastererand, c = Deckand, d = Mauerand, reif, e = Mauerand, weich, f = Welland, g = Regeldedenand, h = Kuzand, (m) = Zufuhr mittels Achse, (n) = Zufuhr mittels Bahn, (o) = Zufuhr mittels Straßenbahn) für den Bau 11. Schneidergasse: Michael Wanto (m) b 7-80, c 8-20, d 6-50, e 6-45, f 9-40, g 11, h 8-70; Wiener Baustoffe-A.-G. (m) a 7-98, b 10-58, c 12-88, f 17-88, g 17-88; Wiener Baustoffe-A.-G. (o) a 6-50, b 9-10, c 11-40, f 16-40, g 16-40; Ing. Strauch (m) a 6-70, b 7-50, c 8, d 7-40, e 6-50, f 10-50, h 8-50; Ing. Strauch (n) a 9-20, b 10, c 10-20, d 9-60, e 9, f 10-20, g 11-60, h 10-50; R. W. Schneider (n) e 7-50, f 8-20; Leitha (n) a 12-20, b 13-50, c 14-90, d 15-40, f 16-40, g 15-90, h 15-40; Quarzandindustrie (n) f 12-25; J. & M. Scheibl (o) a 5-99, b 7-08, c 7-74, d 6-78, e 6-22, f 10-63, g 10-78, h 7-95; J. & M. Scheibl (n) a 9-50, b 10-20, c 11-10, d 9-80, e 9-30, f 12-80, g 12-80, h 10-80; Bogl & Mahl (m) e 7-60, f 8-30;

für den Bau 20. Leipziger Straße: Ing. W. Rejef (m) a 7-10, b 7-60, c 8-30, e 7, g 10-10, h 9; F. Illing (m) a 7-50, b 7-80, c 8-70, d 7-70, e 7-20, f 10-70, g 13-70, h 9-50; Stenast & Söhne (m) a 7-30, b 7-80, c 9, d 7-80, e 7-20, f 12-30, g 12-30, h 9-40; R. & F. Riegelbauer (m) a 6-75, b 7-25, c 8-25, d 7, e 6-75, f 9-25, g 11-75, h 8-75; W. Radkowsky (m) a 6-80, b 7-80, c 8-50, d 7-30, e 6-80, f 10-60, g 11-80, h 8-50; A. Ehn (m) a 7-75, b 8-25, c 9-25, d 8-50, e 7-75, f 12-50, g 12-75, h 9-50; Arnold (m) a 7, b 7-75, c 8-50, d 7-50, e 7, f 10-50, g 12, h 8-75; Scheibl (o) a 5-79, b 6-88, c 7-54, d 6-58, e 6-02, f 10-43, g 10-58, h 7-75; Scheibl (m) a 9-50, b 10-50, c 11, d 10-50, e 9-70, f 13-50, g 13-50, h 11-50; Stiffner (m) a 9-90, b 10-80, c 10-80, e 10-40, f 12-30; Quarzandindustrie (n) f 12-38; S. Köppler (m) a 6-30, b 8, c 10-70; H. Reuther (m) a 7, b 7-50, c 8, d 7-80, e 7, f 13, g 15, h 8-50; Leitha (n) a 12-20, b 13-50, c 14-90, d 15-40, f 16-40, g 15-90, h 15-40; J. Eder (m) a 6, b 6-50, c 7-50, d 6-50, e 6, f 8-50, g 9, h 7-50; K. Ruhmenseder (m) a 7-08, b 7-60, c 8-64, d 8-12, e 7-08, f 13, g 13, h 9-70; A. Michler (o) a 6, b 7, c 7-50, d 6-20, e 5-70, f 10, g 10, h 8-50; Wiener Baustoffe-A.-G. (m) a 8-50, b 11-10, c 13-40, f 18-40, g 18-40;

für den Bau 20. Leipziger Straße: Wiener Baustoffe-A.-G. (m) a 8-50, b 11-10, c 13-40, f 18-40, g 18-40; R. Gumpelberger (m) a 6-70, b 7-20, c 8-20, d 7-20, e 6-80, f 9-20, g 11, h 8-70; A. Michler (o) a 6, b 7, c 7-50, d 6-20, e 5-70, f 10, g 10, h 8-50; Göttsfried (n) d 13, e 12-50, f 12; J. Eder (m) a 6, b 6-50, c 7-50,

d 6-50, e 6, f 8-50, g 9, h 7-50; K. Ruhmenseder (m) a 7-08, b 7-60, c 8-64, d 8-12, e 7-08, f 13, g 13, h 9-70; Leitha (n) 12-20, b 13-50, c 14-90, d 15-40, f 16-40, g 15-90, h 15-40; V. Reuther (m) a 7, b 7-50, c 8, d 7-80, e 7, f 13, g 15, h 8-50; S. Köppler (m) a 6-30, b 8, c 10-70; Quarzandindustrie (n) f 12-38; J. & M. Scheibl (o) a 5-79, b 6-88, c 7-54, d 6-58, e 6-02, f 10-43, g 10-58, h 7-75; J. & M. Scheibl (m) a 9-50, b 10-50, c 11, d 10-50, e 9-70, f 13-50, g 13-50, h 11-50; A. Arnold (m) a 7, b 7-75, c 8-50, d 7-50, e 7, f 10-50, g 12, h 8-75; A. Ehn (m) a 7-75, b 8-25, c 9-25, d 8-50, e 7-75, f 12-50, g 12-75, h 9-50; W. Radkowsky (m) a 6-80, b 7-80, c 8-50, d 7-30, e 6-80, f 10-60, g 11-80, h 8-50; R. & F. Riegelbauer (m) a 6-75, b 7-25, c 8-25, d 7, e 6-75, f 9-25, g 11-75, h 8-75; Ing. Rejef (m) a 7-10, b 7-60, c 8-30, e 7, g 10-10, h 9; Stenast (m) a 7-30, b 7-80, c 9, d 7-80, e 7-20, f 12-30, g 12-30, h 9-40; F. Illing (m) a 7-40, b 7-70, c 8-60, d 7-60, e 7-10, f 10-60, g 13-60, h 9-40;

für den Bau 5. Gießaufgasse: Wiener Baustoffe-A.-G. (m) a 8-50, b 11-10, c 13-40, f 18-40, g 18-40; F. Illing (m) a 9-90, b 10-20, c 11-10, d 10-10, e 9-60, f 13-10, g 16-10, h 11-90; W. Geper (n) a 9, b 9-70, c 10-20, d 9-15, e 9-15, g 12-40, h 10-40; Stenast (m) a 9-30, b 9-80, c 10-90, d 9-80, e 9-20, f 14-30, g 14-50, h 11-40; Schuster (n) a 8-50, b 10, c 11, d 9, e 7, f 11, g 17, h 10; R. & F. Riegelbauer (n) a 8-75, b 9-25, c 10-25, d 9, e 8-75, f 11-25, g 13-75, h 10-50; W. Radkowsky (m) a 8-20, b 9, c 9-50, d 8-50, e 8, f 11-80, g 13, h 9-70; J. & M. Scheibl (n) a 9-20, b 10-10, c 10-70, d 9-70, e 9, f 11-50, g 12-70, h 10-50; A. Horn (n) a 8-90, b 9-40, c 10, d 10, e 6-80, f 11-50, g 13-50, h 10-60; Vogl & Mahl (m) e 7-40, f 8-20; Quarzandindustrie (n) e 10-63, f 11-38; S. Köppler (m) a 8-30, b 10, c 12-70; Leitha (n) a 12-20, b 13-50, c 14-90, d 15-40, f 16-40, g 15-90, h 15-40; K. Ruhmenseder (m) a 9-58, b 10-20, c 11-14, d 10-62, e 8-58, f 15-90, g 15-90, h 12-90; Ing. Strauch (n) a 8-50, b 9-20, c 9-50, d 9, e 8-50, f 9-80, g 11-90, h 10; R. W. Schneider (m) e 7-50, f 8-20; Hiesinger Sandwerte (n) a 8-83, b 9-86, c 9-96, d 9-36, e 7-05, f 9-26, g 12-36, h 10-46; L. Großmann (n) a 8-48, b 9-68, c 10-01, g 12-86, h 10-59; F. Kréal (m) a 8-50, b 9-50, c 10-50, d 9, e 8-50, f 12, g 13, h 10-50; E. Pollitzer (n) d 8-90, e 8-50; W. Rejef (m) a 8-60, b 9-10, c 9-80, e 9, g 12-60, h 10-50; D. Klementits (n) e 9-55.

Zimmermannsarbeiten für den Wohnhausbau 13. Neubedgasse 4.*

Anbotverhandlung am 21. Juni.

Es offerierten in Prozenten: „Grundstein“ Kostenschlagspreise; Martin Neubauer & Sohn + 27; Zimmerer Wienerberg + 3; Leopold Gartner + 5; Franz Havelicek + 10; Wiener Holzwerke + 11 + 11; Hermann Otte Kostenschlagspreise; Albert Gruppenfellner Kostenschlagspreise; Benzell Hartl + 10; Anton Muth + 20; Alois Fritsch & Sohn + 24-25.

Wohnhausbau 13. Cervantesgasse 9.*

Anbotverhandlung am 21. Juni.

Es offerierten für die Zimmermannsarbeiten in Prozenten: „Grundstein“ Kostenschlagspreise; Martin Neubauer & Sohn + 32; Zimmerer Wienerberg + 10; Leopold Gartner + 8; Franz Havelicek + 8; Wiener Holzwerke + 8, + 11; Hermann Otte Kostenschlagspreise; Albert Gruppenfellner Kostenschlagspreise; Franz Zavadsky Kostenschlagspreise; Benzell Hartl + 18; Anton Muth + 30;

für die Spenglerarbeiten in Schilling: Karl Schedling 4183; Franz Sabello 3765; Alois Badstuber 4183; Karl Schuhmann 4392; Leopold Hubner 4810; Viktor Chmelicek 4601; Josef Wellner 3932; Ignaz Skopet 4183; „Wimeg“ 4183; Anton Neukirch 4099; Ing. Gustav Kofcher 4183; Friedrich Kallein 3849; Schmid & Komp. 3514; Hermann Hapfel 3968.

Malerarbeiten für den Wohnhausbau 9. D'Orfaygasse.*

Anbotverhandlung am 21. Juni.

Es offerierten in Schilling: Reidlinger & Kranzl 5366; Rudolf Doubelik 6694; Josef Reiterich 6090; Johann Scheer 5175; Martin Schejz 6162; Eduard & Rudolf Koczvera 5023; Rudolf Züttner 5873; Moritz Forsche 6564; Brüder Giuliani 6032; Heinrich Kumpf 5242; Viktor Görl 5862-80; Johann Serrani 5556-50; Johann Kronfuß 6172; Rudolf Laßberger 5230; „Grundstein“ 5869-10; Karl Diezle 5035; Alois Bernhardt 5089; Johann Wallner 4905-50; Bläff & Nowotny 5772; Anton Hochreiter 5667; „Amag“ 5794; Johann Adamek 5401-50; Johann Gotar ohne Endsumme; Zuderberg 5683; A. Danek 5312; A. Reich 5228-30; Willy Heller 5528; Johann Bihant 6246.

Zimmermalerarbeiten für den Wohnhausbau 12. Hohenbergstraße.*

Anbotverhandlung am 21. Juni.

Es offerierten in Schilling: Reudlinger & Kranzl 17.925; Rudolf Doubelik 19.897; Johann Scheer 17.525; Eduard & Rudolf Koczvera 17.209; Rudolf Züttner 18.188; Moritz Forsche 20.466; Brüder Giuliani 18.168; Heinz Kumpf 14.901-80; Joh. Kronfuß 15.896 (19.108); Rudolf Laßberger 17.736-50; „Grundstein“ 20.109-50; Johann Dragan 21.082; Karl Diezle 19.621-30; Alois Bernhardt 18.873; Johann Wallner ohne

ALTESTES SPEZIALGESCHÄFT ÖSTERREICHS FÜR

LINOLEUM

GEGRÜNDET 1874.

F. C. Collmann's Nachf. A. Reichle

Inhaber: LOUIS STRIGL

Wien, I., Kolowratring 3 (nächst dem Stadtpark). Tel. 93-2-89

Lieferant staatlicher Behörden und der Gemeinde Wien.

Endsumme; Bläsky & Nowotny 19.882-90; Anton Hochreiter 18.131-20; „Amag“ 18.130; Johann Adamel 16.345-10; Johann Gotar ohne Endsumme; Karl Bazant 18.993-48; E. Zuderberg 18.540; Alois Danel 19.967-08; Johann Bizant 17.642; Franz Benesch 19.963-43; Anton Krutz 20.882; A. Reich ohne Endsumme.

Straße 18. — Schuch Josef Jhaaf, Kleidermacher, 2. Franz Hochedlinger-Gasse 23. — Schurmann Alois, gewerbmäßige Vermittlung des Kaufes, Verkaufes und Tausches von gewerblichen Unternehmungen, 9. Liechtensteinstraße 23. — Schuster Johann, Naturblumenhandel, 13. Hütteldorfer Straße 174.

(Das Weitere folgt.)

Kundmachungen.

Stipendien der Gemeinde Wien.*)

Die Frist zur Einreichung der Gesuche wird bis 20. Juli l. J. erstreckt. Die übrigen Bestimmungen der bereits verlaufbaren Ausschreibungskundmachung vom 26. Mai 1928 bleiben vollinhaltlich anrecht. (M. Abt. 8, 14134.)

Freiplätze der Gemeinde Wien an der Hochschule für Welthandel in Wien.

Berücksichtigt werden für das Studienjahr 1928/29 fünf Freiplätze an Hörer der ersten zwei Semester der Hochschule für Welthandel in Wien. Zur Bewerbung sind berufen: In Wien heimathberechtigte bedürftige Absolventen der Gymnasien, Realschulen und Staatsgewerbeschulen, welche die Reifeprüfung mit Erfolg abgelegt haben und tadelloses sittliches Betragen aufweisen. Die an den Wiener Magistrat, Abteilung 8, zu richtenden Gesuche sind in der Zeit vom 1. bis einschließlich 21. Juli 1928 bei der Hochschule für Welthandel (19, Feltz Mottl-Straße 1c) einzureichen. Anzuschließen: Geburts- und Heimatschein, Mittellosigkeitszeugnis, aus welchem die Erwerbs-, Vermögens- und Familienverhältnisse des Einschreiters und seiner unterhaltspflichtigen Angehörigen, insbesondere auch der allfällige Genuß von Stipendien oder Freiplätzen des Bewerbers oder seiner Geschwister zu ersehen sind, ferner die letzten Studienzeugnisse und das Zeugnis über die Reifeprüfung. (M. Abt. 8, 15242.)

Eintragungen in den Erwerbsteuerkataster.

Gewerbeunternehmungen.

4. Mai 1928.

(Fortsetzung.)

Kunc Aloisia, Kleidermacherin, 3. Posthorngasse 3. — Kurcil Mendel, Anstreicher, 2. Mumbgasse 1. — Lahn Wilhelmine, Alleininhaberin der Firma Schieferstein & Komp., Handel mit Apparaten für die autogene Metallbearbeitung, 8. Albertgasse 26. — Landlinger August, Handelsagentur, 13. Bujattigasse 19. — Lichtenstein Theresie, das auf Frauen- und Kinderkleider beschränkte, gemeinnützlich von Frauen betriebene Kleidermachergerbe, 3. Rübeckgasse 16. — Liebl Marie, Handel mit Lebens- und Genussmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes, beschränkt, 13. Ruhofstraße 193. — Mainwald Otto Hubert, Gemischtwarenhandel, 2. Schüttelstraße 15c. — Mandl Barbara, Wäschewarenherzeugung, 7. Lindengasse 53. — Maurer Anna, Verschleiß von Sanditen, Zuderbäderwaren, Gefrorenem, Sodawasser und Fruchtstäben, 10. Laxenburger Straße, Ecke Troststraße. — Milchindustrie A.-G., Gemischtwarenhandel, 3. Lechnerstraße 4. — Milota Fabian, Handel mit Feuertartikeln, 5. Margaretenplatz 4. — Redbal Josef, Lastfuhrwerker, 13. Breitenfelder Straße 41. — Ottowa Wilhelm, Handel mit Samenreißpräparaten für Pflanzen mit Bakterienimpfstoffen sowie mit technischen Bedarfsartikeln, 7. Mariahilfer Straße 38/40. — Dr. Pažau Otto, Alleininhaber der Firma „Soca“, Milchproduktenerzeugung, Erzeugung von Milchprodukten, 3. Baumannstraße 9. — Penyb Maria, Wäschepuderei und elektrische Wäscherolle, 13. Knechtengasse 16. — Pietron Engelberta, Verschleiß von Sanditen, Zuderbäderwaren, Gefrorenem und Sodawasser mit und ohne Fruchtstäben, 3. Landstraße Hauptstraße 52. — Posad Karl, Fragner, 10. Dampfgasse 7. — Jng. Richter Otto, Bauunternehmung, 7. Westbahnstraße 14. — Rogl Magdalena, Gemischtwarenhandel, 3. Paulusplatz 3. — Schiefer Josef, Handel mit Aluminiumstechbuchstaben, 7. Westbahnstraße 35. — Schild Theresie, Kleidermachergerbe, 3. Keinergasse 21. — Schönhan Leopold, Gastwirt, 7. Kaiserstraße 58. — Schlachta Ottokar, Gemischtwarenhandel, 8. Tigergasse 33. — Schmüder Erhard, Raffeeschenter, 20. Klosterneuburger



Karl Hirschfeld

Eigenes Fabriklager von Gasbadeöfen, Heißwasserautomaten, Metallarmaturen für Badezimmer-Einrichtungen und alle Klossettarten.

Wien I., Fichtegasse 1a. Tel. 76-0-84.

FABRIK: X., Laxenburger Straße 32. 2172

Generalvertreter der Eisen- und Emailwerke Otto Hofmann, Hořowitz.

Schrabetz & Co. A.-G.

Tel. B 26-3-76. Wien, I., Elisabethstraße 22. Tel. B 26-3-76.

Holzimprägnierung: Schwellen, Maste.
Straßenbau: Holzpflaster, Bitumen- und Teerstraßen.
Kaltasphalt „Gerassol“. 2117

Kontinentale Eisenhandels-Gesellschaft

KERN & CO.

Generalvertretung der Witkowitz Bergbau und Eisenhütten-Gewerkschaft

Wien, VIII., Friedrich Schmidt-Platz 5, Tel. 29-5-50 Serie

Lieferung und Lager aller Sorten schmiedeeiserner Röhren, gußeiserner Röhren, Stahlmuffenröhren für Gas-, Dampf- und Wasserleitungszwecke.
Offerte kostenlos auf Verlangen. 2146

PLUTO STOKER COMPANY

K. & F. Weiß

WIEN, III/4, FASANGASSE Nr. 3 FERNSPRECHER Nr. 93-3-83

Mechanische Feuerungen, System

PLUTO STOKER

Selbsttätige Entschlackung. Rauchloser Betrieb. Geringster Arbeitsverbrauch.
Größte Regulierfähigkeit.

Künstliche Zuzuganlagen. Kesselspeisewasser-Entgasungsanlagen.
Luftvorwärmer. 2142

Wiener Patent-Gerüst-Fabrik u. Leihanstalt

Hermann Heiland

Wien, XIX., Muthgasse 54. Tel. 13-1-18, 13-206

Leitergerüste 2150
Reformbaugerüste

Karl Kölbl

Wien, IX 4, Badgasse Nr. 9-11.

Turngerätefabrik. Ausführung u. Bau- und Kunstschlosserei-Konstruktionswerkstätte. Lieferungen aller Arten von Turngeräten in Holz, Eisen etc. Uebernahme aller Reparaturarbeiten. Ausführung aller Arten von Schlosserarbeiten. — Telephon 18-1-46.

*) Verkaufbar im Heft 45, Seite 627.

Königshofer Cement-Fabrik,

Aktiengesellschaft

Direktion für Österreich:
Wien, III., Am Heumarkt Nr. 10
Tel. Nr. 91-4-61, 91-4-62, 91-4-63

Zementlager:

X. Bez. Matzleinsdorfer Bahnhof
u. IX. Bez., Franz Josefsbahnhof

2113

empfiehlt prima Portland- und Eisenportlandzement
aus ihrem nied.-österr. Werke Waldmühle bei Rodaun.

Perlmooser-Zement- Fabriks-A.-G.

Portlandzement und Romanzement 2128

Zentralbüro: Wien, IV., Lothringerstraße Nr. 8.
Tel. 56-0-72, 56-0-73. Tel. 56-0-72- 56-0-73.

JOHANN PROCHASKA

handelsgerichtlich beeideter Schätzmeister und Sachverständiger
PROTOKOLLIERTER LEDERHÄNDLER
Gegründet 1872 Telephone 39-0-46

Bureau: **Wien, VII.** Musterlager:
Kaiserstr. 123 Neubaug. 75

Trockenlegung feuchter Mauern

durch strömende Luft bei alten und neuen Bauten nach den in- und ausländischen Patenten des Ing. Ludwig Motzko, Wien I., Judenplatz 2.

Ausführungsberechtigt in ganz Oesterreich: Stadtbaumeister 2131

Albrecht Michler, Wien, I., Wildpretmarkt 2, Fernspr. 66-0-88.

Unterlizenzen werden für das Inland, Lizenzen für das Ausland erteilt.

DEICHGRÄBERARBEITEN, Straßenbau, Betonierung
Sandlieferung aller Sorten
CABSFUHRWERK, Baufuhrwerk, alle Wagengattungen.
Solide Preise und Arbeitsausführung

ANTON STERCHELE

Wien, V., Storkgasse 17. Teleph. 82-08.

LOHNERWERKE, GES. M. B. H.

OMNIBUS- UND NUTZ-KAROSERIEN SAMTLICHER
TYPEN, STRASSENBAHNWAGGONS, PFERDEWAGEN 2289

ZENTRALE: WIEN, IX., PORZELLANGASSE 2, TEL. A 17-1-22
FABRIK: WIEN, XXI., DONAUFELDER STR. 79, TEL. A 40-3-39

HANS ZEHETHOFER

Architekt und Stadtmaurermeister

Wien, XVII., Beheimgasse 19. Tel. A 25-0-28.

Adaptierungen, Renovierungen, Kanalisierungen, Neu-, Zu- und Umbauten. 2206 Kontrahent der Gemeinde Wien.

A. E. G.-UNION

ELEKTRIZITÄTS-GESELLSCHAFT

Elektrische Dampf- und Wasserkraftzentralen.
Kraftübertragungs- und Beleuchtungsanlagen.
Elektrische Ausrüstung von Stadt- und Straßenbahnen.
Elektrische Antriebe für Gas- und Wasserwerke.
Quecksilberdampf-Großgleichrichter.

Zentrale: Wien, VI., Gumpendorfer Straße 6.

Telephon: B 29-5-65.

WERKE: WIEN, XXI. 2270

Maschinenfabrik und Eisengiesserei R. TREBITSCH

Wien, XVI., Ganglbauergasse 38. Tel. 34-1-17.

Baummaschinen-Generalreparaturen und Reparaturen, Neubau von
Spezialmaschinen, Kanalschablonen, Pölungsschrauben etc. etc. 2238



**THE NEUCHÂTEL ASPHALTE
COMPANY LIMITED, FILIALE**
Gegründet IN WIEN 1869



Tel. 56-2-63. **L., Bössendorferstraße Nr. 6.** Tel. 56-2-63.

Alleinige Inhaber der weltberühmten Asphalt-Bergwerke im Val de Travers, Kanton Neuchâtel, Schweiz, und in Scafa, Provinz Chieti, Italien. 2167

Ausführungen aller Arten Pflasterungen und Isolierungen mit Naturasphalt

FRANZ LEX

Installationsunternehmung.

Wien, XVII., Steingasse 8. Fernsprecher Nr. 23-0-29.

Kontrahent der Stadtgemeinde Wien.

Wasser- und Gasversorgungsanlagen. Sanitäre Einrichtungen. Bäder etc.
Gußrohrlegungen jeder Dimension. Schmied. Rohre u. Formstücke aller Art.

Ing. Rudolf Kautz & Julius Lenz

Architekten und Stadtbaumeister 2194

Wien, VIII., Lange Gasse 74 - Tel. 21-0-93

Aktiengesellschaft für Bauunternehmungen

Westermann & Comp.

Wien, I. Bezirk, Wildpretmarkt Nr. 2

Telegrammadresse: Westermanncomp / Telephon Nr. 67-5-60 Serie

Ausführung von Hoch-, Tief-, Eisenbetonbauten,
Straßen-, Eisenbahn- und Wasserbauten

JOHANN TAUSCHER

DAMPF-ROSSHAARSPINNEREI
KONTRAHENT DER GEMEINDE WIEN

Gespinnene Rosshaare in allen Gattungen und Preislagen bester
Qualität für Matratzenfüllungen und anderen Polsterungszwecken
Modern eingerichteter Betrieb von größter Leistungsfähigkeit

WIEN, XVII., LEOPOLD ERNST-GASSE 60

Gegründet 1851 Auf Wunsch Muster gratis und franko Teleph. 24-3-53



„TETRA“

Aktiengesellschaft
Wien, IX., Roßauer Gasse 3 u. 5
 Telefon Nr. 11-5-20.
 Kontrahentin staatlicher, Landes- und kommunaler Anstalten

- „Tetra“ Windel und Säuglingswäsche
- „Tetra“ chirurgische und operative Behelfe
- „Tetra“ elastische Ideal-Binde
- „Tetra“ Sport-, Touristen- und Badewäsche
- „Tetra“ Monatsbinden

Friedr. Siemens-Werke A.-G.

Unternehmen für Wärmetechnik
 Gasapparatebau — Fabrik und
 Zentrale: Wien, XXI. Bezirk,
 Kagran, Wagramer Straße Nr. 96
 Telefon Nr. R 47-5-65 Serie
Ausstellungslokal:

2275

Wien, IX., Alserstr. 20 / Tel. A 23-5-70

F. WERTHEIM & KOMP., Kassen- u. Aufzugfabrik A.-G.

Abteilung: BAUMASCHINEN
 Wien, IV., Mommsengasse 6. — Tel. 56-0-38, 56-0-71.
 Betonmischmaschinen (Kleinmischer Mischautomaten), Schnellbauaufzüge mit Sicherheitsvorrichtung gegen Seilbruch, Friktions- u. Zahnradwinden, Betonhochzüge, Japaner, Betoneisen-, Schneide- und Biege-Apparate und alle sonstigen Baumaschinen und Geräte.

2170

ANTON NEUNTEUFL

STEINMETZMEISTER
 Wien, XVIII., Bischof Faber-Platz 14. Tel. A-23-3-24
 KONTRAHENT DER GEMEINDE WIEN
 Herstellung sämtlicher Baumeister- und Denkmalarbeiten, Restaurierung kunsthistorischer Baudenkmal

2314

J. Aicher & A. Gerger

Baumeister
 Wien, XVIII., Abt Karl-Gasse 25. — Tel. 26-5-18.
 Hoch-, Tief-, Eisenbetonbau, Renovierungs- u. Adaptierungsarbeiten.
 Kontrahenten der Gemeinde Wien.

2228

Bauunternehmung Josef Takács & Co.

Wien.
 Bureau: XII., Tivoligasse 32. Tel. 81-4-36, 83-3-64.
 Lagerplatz: XII., Edelsinnstraße 5. Tel. 82-1-37, 85-0-52.

2091

Johannes Haag A.-G.

Zentralheizungen
 Ventilationsanlagen
 Trockenanlagen
 Wien, VII., Neustiftgasse 98 - Tel. 37-5-70

2096

Bauunternehmung H. RELLA & CO.

Wien, VIII. Bez., Alberigasse 33
 Telefon: 23-304, 23-305.

2154

Erste Floridsdorfer Tonwarenfabrik

LEDERER & NESSENYI A.G.
 Wien, I., Operngasse 14 / Telefon Nr. B 22-5-40
 Steinzeugröhren, Kanalschalen- und Wandplatten, Futterbarren, Apparate und Gefäße für die chemische Industrie, Pfeilerklinker, Schamotte-Normal- und Fassonsteine, Mosaik- und Klinkerplatten, Fliesen
 Projektierung und Ausführung kompletter Haus- und Stadtkanalisationen, Pflasterungen und Wandverkleidungen

2301

Asphaltierungen und Isolierungen

in erstklassiger Ausführung durch
C. Haumann's Witwe & Söhne, Ges. m. b. H.
 Chemische Fabrik für Teerprodukte, Dachpappen und Asphalte
 Wien, IX/4. Währinger Gürtel 120.
 Gegr. 1858 Kontrahenten der Gemeinde Wien Tel. 11-5-84

2258 a

Glas- und Spiegel-Schleiferei

Leopold Aschenbrenner
 Telefon Spezialist in Autoverglasungen. — Alle in das Telefon
 19-3-27 Fach einschlagende Arbeiten werden übernommen. 19-3-27
Wien, IX. Bezirk, Servitengasse Nr. 10
 Bureau u. Warenübernahme: IX., Grünentorgasse 19 b

2241

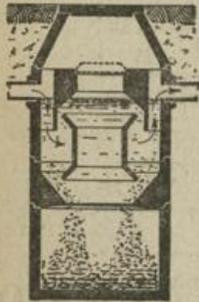
SIROCCO-WERK White, Child & Beney
 Ges. m. b. H.
 Wien X., Troststraße Nr. 11 :-: Telefon Nr. 54-1-92 2260

„Sirocco“ Luftpropeller, Zentrifugal-Ventilatoren, „Pionier“ Ventilationsanlagen, Kältemaschinen
 Lüftung, Kühlung, Trocknung, Staubabsaugung

BETTDECKEN, KOTZEN, Strohsäcke, Kopfpolster,
Leintücher, Handtücher, Wisch-, Staub- u. Reibtücher, Arbeiterschürzen, Arbeiterschutzkleider.
F. KALIWODA & SOHN, Wien, III., Hetzgasse 27 — Seidlgasse 3.
 Gegründet 1857. 2169 Telefon 92-1-88.

Der „Sado“-Kleinklärbrunnen

(In- und Auslandspatente) die bestbewährte Kläranlage für Klosett- und Hausabwasser — ist **billig** in Anschaffung und Gebrauch, **geruchlos**, also auch hygienisch nicht zu beanstanden.



2278

Ingenieur Bayer & Co.,
Spezialfirma für Abwasserreinigung
Wien I. Bez., Wollzeile 17
Fernsprecher Nummer 74-4-89

Prospekte und Broschüren, sowie
Sonderangebote **kostenlos.**

ACCUMULATOREN-FABRIK AKTIENGESELLSCHAFT

Zentralbureau: Wien, I. Bezirk, Wipplingerstraße Nr 23

Fabrik: Liesing bei Wien, eigenes Anschlußgeleise.

Akkumulatoren

für Licht- und Kraftbetriebe, Triebwagen, Rangier- und Grubenlokomotiven, Personenelektromobilen, Last- und Lieferungswagen, Lastkarren, Plattformwagen, elektrische Boote, Theaterneubeleuchtung
Abteilung für elektrische Zugbeleuchtung.

Akkumulatoren

ABTEILUNG VARTA: Wien, IV., Waagasse Nr. 17-19
für Radio, Automobilbeleuchtung, Telegraphen- und Signalanlagen, Klein- und Notbeleuchtung, Hand- und Taschenlampen etc.. etc.

Maschinenfabrik

CARL GOLDEBAND

Teleph. Nr. 58-3-50.

Wien, X/1, Gudrunstraße 172.

Teleph. Nr. 58-3-50.

Elektrische Lokomotiven, Schneepflüge für Motorwagen und Anhängeschneepflüge, Ausrüstungen für elektrische Bahnen. Spezialartikel: Federbruchversicherungsgelenke für Autos, Stromabnehmer aller Art für Klein-, Straßen- und Vollbahnen, insbesondere Lyrabügel-Untergestelle Patent Goldeband. 2163

OESTERREICHISCH-UNGARISCHE BAUGESELLSCHAFT

M. B. H.

WIEN, I., GLUCKGASSE 2. :-: TEL. 79550—52.

Mauerziegel, Strangfalzziegel, Drainrohre

Doppelfalzziegel, Firstziegel, Biberschwänze liefert prompt in vorzüglicher Qualität ab Werk Leopoldsdorf bei Maria-Lanzendorf:

Aktiengesellschaft der Wiener Ziegelwerke

Wien, I., Schottenbastei Nr. 16. 2280 Telephon Nr. 64-1-47.

ALOIS BERNHARD

Maler und Anstreicher 2199

WIEN IV., PRINZ EUGENSTR. 58

Kontrahent der Gemeinde Wien / Telephon Nr. 57-0-21



FLURESIT Beton- und Mörtelzusatz

beseitigt und verhindert Bauschäden jeder Art, macht Beton und Mörtel wasserdicht, schützt gegen schwache Säuren und erhöht die Druckfestigkeit um ein Wesentliches.

FLURESIT darf bei keinem Neubau, sowie bei keiner Reparatur fehlen!

Patente in allen Kulturstaaten.

Oesterreichische Fluresit-Gesellschaft m. b. H., Wien, X., Favoritenstraße 213. Fernsprecher: 59-5-24.

Basaltwerk Radebeule, Ges. m. b. H.

Wien, I., Hegelgasse 19. — Tel. 72-0-81.

Lieferung aller Gattungen von Pflastersteinen und Schotter aus Basalt und Granit, Randsteinen und Werksteinen. — Ausführung aller zeitgemäßen Straßen- deckenherstellungen, Verleihung von Dampfstraßenwalzen. — Eigene Granit- und Basaltsteinbrüche 2097

GRANITWERKE

ANTON POSCHACHER, WIEN

Mauthausen (Tel. 4), Perg, Neuhaus (Tel. 3), Aschach, Oberösterreich

Alle Gattungen Granitsteinmetzarbeiten, Brückenquader, Monumente, Grufren, Einfassungen usw. Rohsteinlieferungen Alle Sorten Granitpflastersteine, Rand- und Grenzsteine, Granitbruchsteine in jedem Quantum, Schotter, Sand, Riesel. Holzszugwerk in Mauthausen. 2290

Lagerplatz: Wien, XX., Treustraße Nr. 35. — Telephon R 49-1-18
Zentralbüro: Wien, IV., Margaretenstraße 30. — Telephon B 29-2-24

BAUTISCHLEREI

ADALBERT MAGRUTSCH

WIEN XXI., FLORIDSDORFER HAUPTSTR. 23

FERNSPRECHER NR. A 40-3-29

2259

Viktor Spitzer & Co.

WIEN, I., WALFISCHGASSE 14.

TELEPHON NR. 72-0-72, 72-0-95, 78-3-10.

Schmiede- und gußeiserne Röhren und Fittings, sämtliche Bedarfsartikel für Wasser-, Dampf-, Gas-, Heizungs- Kanalisations- und sanitäre Anlagen. 2262

JOS. STORK & Co.

Wien, III., Rudolf v. Alt-Platz 7

Bahnlager: Matzleinsdorfer Frachten-Bahnhof	liefern prompt zu billigsten Preisen:	Fernsprecher: 95-2-88
	Portlandzement, Heraklithbau- platten und Hera- klithmaterialien	Drahtanschrift: Storkomp Wien

Verkaufsbüro Oesterreichischer Gipswerke,

Ges. m. b. H.,

2171

Wien, III., Rudolf v. Alt-Platz 7

LAFARGE - SCHMELZZEMENT - CIMENT FONDU

DAS WELT- UND QUALITÄTSMONOPOL

2250 a

Werkskapazität 100.000 Waggons

O. E. H. REICHER - JULIUS FREISINGER WIEN, I., ELISABETHSTRASSE 20

TELEPHON SERIE B 22-5-80.